



## „Die Stunde der Wintervögel“: Gemeinsame Zählaktion im Konstanzer Stadtgarten

- Gemeinsame Zählaktion im Rahmen der bundesweiten „Stunde der Wintervögel“
- Unter Anleitung lernen, wie man Vögel richtig bestimmt und korrekt zählt
- „Stunde der Wintervögel“ ist größte wissenschaftliche Mitmachaktion Deutschlands

### **Heilige Drei Könige: Unter fachkundiger Anleitung Wintervögel zählen**

*Reichenau (Baden) / Konstanz:* Am Samstag, den 6. Januar 2024 lädt der NABU in Konstanz alle Interessierten zur gemeinsamen Wintervogelzählung in den Konstanzer Stadtgarten ein. Unter fachkundiger Anleitung erhalten Groß und Klein dabei spannende Einblicke in die heimische Artenvielfalt. „Bei dieser Veranstaltung erleben die Teilnehmenden, wie man die Sinne für die Vogelbeobachtung schärft, die einzelnen Tiere richtig bestimmt und sie schließlich korrekt zählt“, so Finn Blesch, Initiator der gemeinsamen Zählaktion im Konstanzer Stadtgarten. „Die gesammelten Daten fließen in eine bundesweite Datenbank ein. Mit unseren Beobachtungen helfen wir dabei herauszufinden, wie es den Vögeln in unserer Umgebung geht.“

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Spende wird erbeten. Die Teilnahme ist nur nach bestätigter Anmeldung an [NABU@NABU-Bodenseezentrum.de](mailto:NABU@NABU-Bodenseezentrum.de) möglich. Treffpunkt ist die Konzertmuschel im Konstanzer Stadtgarten. Wir laden Pressevertreter\*innen herzlich zur gemeinsamen Zählaktion ein!

## „Stunde der Wintervögel“: Größte wissenschaftliche Mitmachaktion Deutschlands

Hintergrund für die gemeinsame Zählaktion im Konstanzener Stadtgarten ist die „Stunde der Wintervögel“, die größte wissenschaftliche Mitmachaktion Deutschlands, die vom 5. bis 7. Januar 2024 nun schon das 14. Mal stattfindet. Der Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU) und sein bayerischer Partner LBV (Landesbund für Vogel- und Naturschutz) rufen dazu auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden. So können Bestandstrends häufiger Arten des Siedlungsraums wie Amsel, Meise, Rotkehlchen und Spatz ermittelt werden. Auch sollen Erkenntnisse über Wintergäste gewonnen werden, die aus kälteren Regionen zu uns in den Süden kommen, zum Beispiel Erlenzeisige, Bergfinken und Seidenschwänze und Hinweise auf verändertes Zugverhalten erhoben werden. 2023 beteiligten sich mehr als 99.000 Vogelfreundinnen und -freunde bundesweit, in Baden-Württemberg machten mehr als 9.200 Menschen mit. Die Langzeitstudie liefert wertvolle Informationen für den Schutz der Artenvielfalt.

Unter der [www.stunderwintervoegel.de](http://www.stunderwintervoegel.de) hat der NABU viele spannende und hilfreiche Informationen zur Aktion zusammengefasst, unter anderem den NABU-Vogeltrainer, Lernvideos oder die NABU-Vogelwelt-App.

- **Kontakt für Rückfragen:** Finn Blesch, E-mail [blesch.finn@gmail.com](mailto:blesch.finn@gmail.com), Tel. 01517.4749636
- **Pressebilder und Grafiken** unter [www.NABU.de/pressebilder\\_stunderwintervoegel](http://www.NABU.de/pressebilder_stunderwintervoegel)
- **Pressekontakt:** Berit Langeneck, E-mail [berit.langeneck@nabu-bodenseezentrum.de](mailto:berit.langeneck@nabu-bodenseezentrum.de), Tel. 07531.921 66 40